



Moderne Elektronik und Medien wie Computer oder Handy sind für sie genauso selbstverständlich wie das Internet. Bei ihrem Vortrag in Hambrücken, der unter dem Motto „Eine Reise in die Karibik“ steht, geht die Autorin, die seit vielen Jahren auf den Weltmeeren und Luxuslinern zuhause ist, auch auf die badischen Auswanderer, die vor 150 Jahren nach Südbrasilien aufbrachen, ein. „Ich habe vor einiger Zeit auch die deutsche Ansiedlung Blumenau im Bundesstaat Santa Catarina besucht. 2002 waren wir sogar das erste Kreuzfahrtschiff, das in der Bucht von Florianopolis fest machte“, eröffnet die Weitgereiste. „Die Bevölkerung feierte ein Volksfest, der rote Teppich wurde ausgelegt, eine Blaskapelle spielte und der Bürgermeister hieß uns Deutsche willkommen.“ In Venezuela hat Erika Albrecht bei einer späteren Reise außerdem das deutsche Dorf „Colonia Tovar“ besucht. Die jung gebliebene Kreuzfahrtjournalistin Erika Albrecht wird mit Sicherheit am 21. Dezember mit einem spannenden und mitreißenden Vortrag und der ihr eigenen Art aufwarten und damit alle Besucher begeistern. Der Eintritt zu der von der Gemeinde Hambrücken organisierten Veranstaltung ist frei. Infos gibt es im Internet auf www.schiffsreisen-magazin.de

Text und Foto: Hans-Joachim Of

Erscheinungsweise des Mitteilungsblattes über den Jahreswechsel

- Vorverlegter Redaktionsschluss -

Das letzte Mitteilungsblatt im Jahr 2010 erscheint in der Kalenderwoche 51 am 24.12.2010. Der Redaktionsschluss ist auf **Montag, 20.12.2010, 16:00 Uhr**, vorverlegt.

In der Kalenderwoche 52 und in der 1. Kalenderwoche des neuen Jahres erscheint kein Mitteilungsblatt.

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint dann am **Freitag, 14. Januar 2011**.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass alle Berichte, die zu spät eingehen, nicht mehr angenommen und nicht mehr veröffentlicht werden.

Sperrung Kirchstraße/ Halteverbot Weiherer Straße während des Weihnachtsmarktes

Am 11. und 12. Dezember 2010 findet der 7. Hambrücker Weihnachtsmarkt statt. Hierzu wird das Teilstück der Kirchstraße zwischen Einmündung Hauptstraße und Wiesenstraße für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Sperrung erfolgt von Freitag, 10.12.2010, 12:00 Uhr bis Montag, 15.12.2010, 14:00 Uhr. Die Anwohner werden gebeten, während dieser Zeit ihre Kraftfahrzeuge außerhalb des Weihnachtsmarktbereiches abzustellen.

Gleichzeitig wird für die Dauer des Weihnachtsmarktes in der Weiherer Straße ein einseitiges Halteverbot eingerichtet. Dieses gilt für die rechte Fahrbahnseite in Fahrtrichtung Ubstadt-Weiher zwischen dem Kreisel und dem Friedhof. Das Verbot gilt ab Samstag, 11.12.2010, 8:00 Uhr bis Sonntag, 12.12.2010, 22:00 Uhr. Die Schilder werden auf Anordnung des Landratsamtes Karlsruhe 72 Stunden vor Beginn des Verbotes aufgestellt und mit einem Zusatzschild über die zeitliche Geltungsdauer versehen. Zweck des Halteverbotes ist es, dass der Verkehrsfluss in der Weiherer Straße nicht durch parkende Besucher des Weihnachtsmarktes gestört wird. Zum anderen soll das Halteverbot dem Schutz der Anwohner vor zugeparkten Hauseinfahrten dienen.

Die Anwohner werden gebeten, eigene PKWs für die Dauer des Halteverbotes so weit wie möglich auf dem eigenen Grundstück unterzubringen oder den Parkplatz neben dem Anwesen Weiherer Str. 5 zu nutzen.

Sachgebiet Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Philippsburger Fußballfans spenden 300 Euro für B.L.u.T. e.V.

Der gut 85-köpfige Philippsburger Bayern München-Fanclub „Anzinger Katzen“ hat nicht nur Fußball im Kopf, sondern auch ein Herz für kranke Mitmenschen. „Bei unseren Auswärtsfahrten in die Münchener Allianz-Arena hatten wir stets eine Spendenkasse dabei, die sich nach und nach füllte“, so Vorsitzender Jürgen Braun. Jetzt konnte dieser besondere Fanclub, der seit etwa zweieinhalb Jahren besteht und sich nach dem legendären Münchener Torhüter Sepp Maier – der „Katze von Anzing“ – benannte, einen Spendenscheck von 300 Euro an den Hambrücker Freundeskreis für den Verein B.L.u.T. e.V. (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte) übergeben. Hans-Joachim Of vom Freundeskreis freute sich sehr über die überraschende und nicht selbstverständliche Geldspende, die hilft, die in der Region durchgeführten Typisierungsaktionen zu finanzieren. „Das Hauptanliegen des Vereins B.L.u.T. e.V. mit Sitz in Weingarten ist es, die Spenderdateien immer weiter auszubauen, damit möglichst viele Patienten eine Chance auf Leben bekommen“, so Hans-Joachim Of, der zuletzt vor zwei Jahren zusammen mit dem Freundeskreis in Hambrücken eine Typisierungsaktion für einen erkrankten Mitbürger organisierte. Die Aufnahme neuer Spender in die Datei kostet etwa 60 Euro, so dass jede Geldspende willkommen ist, heißt es beim Verein.

Text: Hans-Joachim Of

Adventsfeier bei der AWO-Tagespflege in Wiesental

Vollbesetzt war der weihnachtlich geschmückte Raum bei der Adventsfeier der von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) betreuten Tagespflege in der Wiesentaler Hauptstraße. Musikalisch umrahmt wurde die vorweihnachtliche Feierstunde durch die Brüder Heinz und Hubert Brand sowie den kleinen Nachwuchssänger Johannes Brand. Roland Herberger, gleichermaßen Vorsitzender des AWO-Kreisverbandes wie der Waghäuseler Ortsgruppe, unterstrich den hohen Nutzen für die hier tagsüber betreuten, zumeist älteren Menschen. Die Betreuung, die neben dem Frühstück auch das Mittagessen sowie am Nachmittag Kaffee und Kuchen einschließt, kann tages- oder wochenweise und bei Bedarf auch ständig erfolgen. Beim abwechslungsreichen Programm wird gesungen, gespielt und gebastelt, werden Ausflüge unternommen und vor allem das Gespräch miteinander gesucht. Die Mitglieder eines Gesangschors sowie des Seniorenorchesters treffen sich regelmäßig zur Probe und sorgen bei vielen geselligen Veranstaltungen für Unterhaltung. Zum Raumangebot der Tagespflege zählen auch Ruhezimmer mit Schlafmöglichkeiten, dezenter Musik und angenehmer Farbgestaltung. Zurzeit gibt es in der Tagespflege wieder freie Plätze.